

## Liebe Kolleg\*innen,

in unserer täglichen Arbeit sind wir mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert. Die Behandlung unserer Klient\*innen erfordert eine individuelle Herangehensweise, bei der wir die jeweiligen Problemkonstellationen, Lerngeschichten und Ressourcen berücksichtigen. Um diese Herausforderungen zu bewältigen, können wir auf eine Vielzahl von Methoden zurückgreifen, die sich in den letzten Jahrzehnten in der Verhaltenstherapie entwickelt und stetig differenziert haben. Zunehmend werden verhaltenstherapeutische Methoden an verschiedene Störungsbilder und Probleme angepasst und empirisch untersucht.

In der Gesellschaft und auch in der verhaltenstherapeutischen Forschung sowie Versorgungslandschaft finden des Weiteren immer mehr marginalisierte Positionen Raum und erobern sich Sichtbarkeit. Die bedarfsgerechte und affirmative Berücksichtigung dieser lange stigmatisierten Positionen und der Abbau von Diskriminierung stellt eine zentrale Aufgabe in der heutigen Psychotherapie dar.

Die **23. Workshoptagung der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e. V.** widmet sich den vielfältigen Ansätzen in der heutigen Psychotherapielandschaft, die uns helfen, diesen Herausforderungen kompetent und individualisiert zu begegnen. In den insgesamt 25 Workshops werden aktuelle therapeutische Entwicklungen von erfahrenen Referent\*innen praxisorientiert vorgestellt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder Veranstaltungsangebote des Berufsverbandes, die Informationen und Austausch über wichtige berufsbezogene Fragestellungen bieten. Für die beiden Hauptvorträge konnten mit Priv. Doz. Dr. Friederike Potreck und Prof. Dr. Boris Suchan zwei ausgewiesene Expert\*innen auf ihren jeweiligen Gebieten gewonnen werden.

Nachdem die 22. DGVT-Workshoptagung im April 2022 aufgrund der Corona-Pandemie im Onlineformat stattgefunden hat, ist es endlich so weit, Sie im Februar 2024 in Köln begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns, Ihnen eine „Tüte Buntes“ auf unserer Workshop- tagung zu präsentieren und wünschen Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tagung.

[www.dgvt-fortbildung.de](http://www.dgvt-fortbildung.de)  
[www.dgvt.de](http://www.dgvt.de)

## 23. Workshoptagung der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e. V. vom 22. – 24. Februar 2024 in Köln

# Eine Tüte Buntes – Vielfältige Ansätze in der Psychotherapielandschaft

Titelfoto: [www.stock.adobe.com/266733924/](http://www.stock.adobe.com/266733924/) / LIGHTFIELD STUDIOS

**DGVT FW**  
DGVT Fort- und Weiterbildung

## Organisatorisches

### Anmeldung und Organisation

Um sich für die 23. DGVT-Workshop- tagung anzumelden, füllen Sie bitte den **Anmeldevordruck** aus oder nutzen Sie die Möglichkeit zur **Online-Anmeldung** unter [www.dgvt-fortbildung.de](http://www.dgvt-fortbildung.de). Bitte geben Sie für jede Veranstaltung jeweils eine erste und eine zweite Priorität an. Sollte die Teilnahme an Ihrer Veranstaltung erster Priorität nicht möglich sein, weil diese nicht zustande kommt oder ausgebucht ist, gilt Ihre Anmeldung für das mit zweiter Priorität genannte Angebot. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V.  
Fort- und Weiterbildung | Postfach 13 43 | 72003 Tübingen  
Tel. 0 70 71 94 34-34 | Fax 0 70 71 94 34-35  
[fortbildung@dgvt.de](mailto:fortbildung@dgvt.de) | [www.dgvt-fortbildung.de](http://www.dgvt-fortbildung.de)

### Teilnahmevoraussetzungen und Rücktrittsbedingungen

Die Registrierung der Anmeldung ist abhängig von der Einzugs- ermächtigung. Der Rücktritt ist bis spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 25 € möglich; bei späterem Rücktritt wird die gesamte Gebühr erhoben, sofern Sie uns keine/n Ersatzteilnehmer\*in mitteilen. Sollte eine von Ihnen gewählte Veranstaltung nicht zustande kommen, werden dafür keine Gebühren erhoben.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. – Fort- und Weiterbildung.

### Tagungsort

Maternushaus | Kardinal-Frings-Straße 1 – 3 | 50668 Köln

### Akkreditierung

Eine Akkreditierung der Veranstaltung wird bei der Psychothera- peutenkammer NRW beantragt.

### Gebühren für die Teilnahme

bei Anmeldung bis zum 31.12.2023 (Frühbucherpreis)	BV (5 UE)	WS DO (5 UE)	WS FR (7 UE)	WS SA (8 UE)	WS DF (12 UE)
DGVT-Mitglied	145 €	145 €	203 €	231 €	348 €
Nicht-Mitglied	157 €	157 €	220 €	251 €	377 €

  

bei Anmeldung ab dem 01.01.2024 (Normalpreis)	BV (5 UE)	WS DO (5 UE)	WS FR (7 UE)	WS SA (8 UE)	WS DF (12 UE)
DGVT-Mitglied	159 €	159 €	223 €	254 €	382 €
Nicht-Mitglied	173 €	173 €	242 €	277 €	415 €

**In den Gebühren enthalten** ist die vegetarische/vegane Verpflegung mit ein bis zwei Kaffeepausen pro Veranstaltungstag und einem zusätzlichen Mittagessen am Freitag und Samstag. Der Besuch der Expert\*innenvorträge ist kostenfrei.

Trennen Sie die Postkarte vom Flyer und senden Sie diese an uns oder schicken Sie uns ein  
Fax an **0 70 71 94 34 - 35**

männlich |  weiblich |  divers |  keine Angabe

privat |  geschäftlich

Vor- und Nachname

Firma

Straße

PLZ/Ort

E-Mail (bitte unbedingt angeben)

Tel./Fax

Berufs- und Arbeitsfeld

Ich bin DGVT-Mitglied

Approbation:

Ärzt\*in

PP

KJP

Keine

Die Workshop- tagung ist verpflichtender Bestandteil  
meiner Psychotherapieausbildung, Lehrgang:

Bitte  
freimachen!

Deutsche Gesellschaft  
für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V.  
Fort- und Weiterbildung  
Postfach 13 43  
72003 Tübingen

## Donnerstag, 22. Februar 2024

13.45 – 18.15 Uhr (5 UE)

### 1,5 tägige Workshops (Teil 1)

**WS DF 1: Psychotherapie, Psychoedukation & Coaching bei ADHS im Erwachsenenalter**

*Roberto D'Amelio; Homburg/Saar*

**WS DF 2: Psychotherapeutische Arbeit mit gendernonkonformen, nichtbinären und trans\* Personen**

*Gisela Fux Wolf; Berlin*

**WS DF 3: Rassismuskritische und kontextsensible Psychotherapie**

*Birsen Kahraman; München*

**WS DF 4: Scham und Schuld – Wissen und Strategien für den psychotherapeutischen Alltag**

*Maren Lammers; Hamburg*

13.45 – 18.15 Uhr (5 UE)

### Tagesworkshops

**WS DO 1: Impact Techniken – Bunte Vielfalt für bunte Themen**

*Eva Barnewitz; Konstanz*

**WS DO 2: ICD-11**

*Alexander Hartig; Hamburg*

**WS DO 3: EMDR – ein transdiagnostischer Ansatz**

*Peter Liebermann; Leverkusen*

13.45 – 18.15 Uhr (5 UE)

### Angebote des DGVT-Berufsverbandes Psychosoziale Berufe e.V.

**BV 1: Update Berufsrecht für Psychotherapeut\*innen**

*Kerstin Burgdorf; Tübingen*

**BV 2: Crashkurs für deine Praxisgründung**

*Nina T. Engstermann; Wetter (Ruhr)*

**BV 3: Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen im Kontext Kinderschutz – (Neu-)Regelungen im Kinder- und Jugendhilferecht sowie in der Berufsordnung für Psychotherapeut\*innen**

*Wolfgang Schreck; Hattingen*

**BV 4: Abrechnung nach EBM & GOP für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut\*innen**

*Sebastian Wurm; Hilden*

18.30 – 20.00 Uhr (2 UE)

### Expert\*innenvortrag

**EV 1: Klinische Neuropsychologie, nur für Neuropsycholog\*innen!**

*Boris Suchan; Bochum*

## Freitag, 23. Februar 2024

08.30 – 15.00 Uhr (7 UE)

### 1,5 tägige Workshops (Teil 2)

**WS DF 1: Psychotherapie, Psychoedukation & Coaching bei ADHS im Erwachsenenalter**

*Roberto D'Amelio; Homburg/Saar*

**WS DF 2: Psychotherapeutische Arbeit mit gendernonkonformen, nichtbinären und trans\* Personen**

*Gisela Fux Wolf; Berlin*

**WS DF 3: Rassismuskritische und kontextsensible Psychotherapie**

*Birsen Kahraman; München*

**WS DF 4: Scham und Schuld – Wissen und Strategien für den psychotherapeutischen Alltag**

*Maren Lammers; Hamburg*

08.30 – 15.00 Uhr (7 UE)

### Tagesworkshops

**WS FR 1: „Yes, and ...“ und „Scheiter heiter“ – Was wir aus dem Improtheater in die Therapie mitnehmen können**

*Eva Barnewitz; Konstanz*

**WS FR 2: Lügen, Gaslighting und andere Grausamkeiten. Was Beziehungen toxisch macht**

*Berit Brockhausen; Berlin*

**WS FR 3: Spielfilme in der Psychotherapie**

*Brigitte Fellinger; Retz/Österreich*

**WS FR 4: Psychotherapie von Menschen mit Körper- und Sinnesbehinderung**

*Christina Heil; Pforzheim*

**WS FR 5: Verhaltenstherapeutische Behandlung von Hypochondrie und Krankheitsangst**

*Karoline Sophie Sauer; Mainz*

**WS FR 6: Funktional Analytische Psychotherapie (FAP) und die Kunst der verhaltenstherapeutischen Beziehungsgestaltung**

*Norbert Schneider; Fürth*

**WS FR 7: Diskriminierungsformen in der Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen**

*Christina Schütteler; Swisttal & Timo Slotta; Köln*

### Mitgliederversammlung

**ab 15.15 Uhr Mitgliederversammlung des DGVT-Berufsverbandes Psychosoziale Berufe e.V.**

**Ausführliche Informationen zu den Programminhalten unter**

**[www.dgvt-fortbildung.de](http://www.dgvt-fortbildung.de)**

## Samstag, 24. Februar 2024

08.30 – 10.00 Uhr (2 UE)

### Expert\*innenvortrag

**EV 2: Balsam für den Selbstwert – Psychotherapeutische Interventionen, die den Selbstwert stärken**

*Friederike Potreck; Freiburg*

10.15 – 17.15 Uhr (8 UE)

### Tagesworkshops

**WS SA 1: Erfahrungen statt Erkenntnisse. Paartherapie (selbst)erfahren**

*Berit Brockhausen; Berlin*

**WS SA 2: Empowerment von Eltern junger autistischer Kinder – Das Bremer Frühtherapieprogramm Autismus**

*Ragna Cordes; Bremen*

**WS SA 3: Double Trouble? Doppeldiagnose Sucht und Psychose**

*Roberto D'Amelio; Homburg/Saar*

**WS SA 4: Buntes aus der Systemischen Psychotherapie – Vom Mehrpersonensetting und der Multifamilientherapie**

*Björn Enno Hermans; Essen*

**WS SA 5: „Ist ja egal, wen man liebt“ – Sexuelle Orientierung in der Psychotherapie**

*Margret Göth; Mannheim & Ralph Kohn; Berlin*

**WS SA 6: Beratung und Therapie mit Menschen in polyamoren und nicht-monogamen Beziehungen**

*Ream Hadi-Hohn; Bonn*

**WS SA 7: „Der Mensch als Ganzes im Fokus“ – MBM in der Psychotherapie**

*Maren Hulisz & Anna Paul; Essen*

**WS SA 8: Die sexuelle Entwicklung im Kindesalter – Eine „vergessene“ Entwicklungsphase, die maßgeblich die eigene Körperakzeptanz wie auch das eigene Körperglück beeinflusst**

*Anne E. Hunter; Worpsswede*

**WS SA 9: „In diesem Moment ...“ Fähigkeiten wahrnehmen, erleben und entwickeln. Videobasiertes Skills-training mit der Marte-Meo-Methode**

*Andrea M. Obermaier; Frankfurt am Main*

**WS SA 10: Prokrastination, den Zeiträuber verstehen und bewältigen**

*Solange Otermin; Zaragoza/Spanien*

**WS SA 11: Hilf mir, wenn ich traurig bin – Wenn Kinder, Jugendliche und ihre Familien Abschied, Tod und Trauer begegnen**

*Mechthild Schroeter-Rupieper; Gelsenkirchen*

# Anmeldung

Kursnr. 63019

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an:

### Donnerstag, 22. Februar 2024

Workshopnr. / BV-Nr. Titel oder Referent\*in

1. Präferenz

2. Präferenz

### Freitag, 23. Februar 2024

Workshopnr. Titel oder Referent\*in

1. Präferenz

2. Präferenz

### Samstag, 24. Februar 2024

Workshopnr. Titel oder Referent\*in

1. Präferenz

2. Präferenz

Ich nehme am Expert\*innenvortrag EV 1 (gebührenfrei) teil.

Ich nehme am Expert\*innenvortrag EV 2 (gebührenfrei) teil.

Ich habe die Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ort, Datum Unterschrift

**Einmaliges SEPA-Lastschriftmandat** Kombimandat (bitte ankreuzen)  
Ich ermächtige die DGVT FW, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DGVT FW auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. (Gebühr wird zeitnah zur Veranstaltung eingezogen)

**Gläubiger-Identifikationsnummer:** DE 25222 00000 24 3 66 8

**Mandatsreferenz:** Partnernummer (wenn nicht vorhanden, wird Ihnen diese vor dem Einzug separat mitgeteilt)

Kontoinhaber\*in

IBAN

BIC Name des Geldinstituts

Unterschrift Kontoinhaber\*in